



Für immer

Hi Nina!

Vielen Dank für deine Kommentare. Einiges, was du angemerkt hast, erscheint mir plausibel. Ich habe diesen Text schon so oft gelesen und korrigiert, irgendwann wird man betriebsblind - kennst du ja sicher.

Was die direkte Anrede angeht, hatte ich an eine Off-Stimme (wie z.B. in der Serie Desperate Housewives) gedacht, die aus einer Art "Vogelperspektive mit Sinkflug" den Leser in die Situation einführt. Im weiteren Verlauf kommt es dann auch so nicht mehr vor. Aber je länger ich darüber nachdenke, würde ich die direkte Anrede wirklich entfernen, weil ich es nicht konsequent bis zum Ende durchziehe.

Das Klischee "weibchen"... ja trifft zu. Ich weiß nicht, in wie weit du Edmond Hamiltons Figuren aus Captain Future kennst, aber CF ist in den 1940er Jahren entstanden und man hatte damals ein durchaus anders Frauenbild als heute. Bei der CF-Umsetzung in die Anime TV-Serie durch Toei Doga hat sich das Bild der originalen Joan Landor als ebensolches Klischeeweibchen noch verstärkt, das war in den späten 70ern und frühen 80ern. Was ich gemacht habe, ist einfach nur den Charakter Joan/Joanna aufzunehmen und weiter zu führen. Allerdings erscheint meine Joanna durch ihre persönliche Entwicklung dann doch etwas tougher und resoluter als jetzt. Joanna ist nicht dumm, sie ist physisch und psychisch wirklich stark, aber leider etwas naiv. Ihr Aussehen als waschechte Blondine trägt (Achtung: Klischee!) auch noch dazu bei. Aber im großen und ganzen mag ich Joanna, sie ist einfach ein sympatischer Charakter.

Zitat: Ansonsten wirkt die Geschichte, bzw. dieser Abriß nachvollziehbar. Es ist eher eine ruhige Erzählweise, die Du hier hast. Das wird sicher den Ereignissen entsprechend an einigen [folgenden] Kapiteln anders sein. Ansonsten wäre es mir persönlich zu gleichförmig.

Es wird keinen Mord und Totschlag im weiteren Verlauf geben (obwohl Joanna an einer Stelle auch darüber nachdenkt ...), der Spannungsbogen verläuft eher flach. Das ist auch so gewollt, ich wollte hier eigentlich mal an einem Text arbeiten, in dem es "menschelt", nur um auszuprobieren, was ich hin bekomme. Deswegen freue ich mich ja auch so über diese erste Resonanz von dir.

LG

Sascha

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).